

Newsletter

INFORMATIONEN IM NOVEMBER 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine Niederlage für die "demokratische Mitte", ein Sieg für die "politischen Ränder" - dieses Narrativ hatte nach der Landtagswahl in Thüringen wieder einmal Hochkonjunktur. Mit "Rändern" waren dabei gleichermaßen Linkspartei und AfD gemeint, die als je stärkste und zweitstärkste Partei aus der Wahl hervorgegangen waren.

Aus der Perspektive der politischen Bildung geht dieses "Hufeisenmodell" an der politischen Wirklichkeit vorbei: Zum einen sind antisemitische und rassistische Einstellungen keineswegs nur an den "Rändern" der Gesellschaft verbreitet, sondern durchaus auch in dem, was in der Extremismustheorie als "Mitte" bezeichnet wird. Zum anderen führt die Gleichsetzung von links und rechts regelmäßig dazu, dass letzteres auf Kosten von ersterem verharmlost wird. Mit unserem neuen Sammelband "Extrem unbrauchbar" in der "Edition Bildungsstätte Anne Frank" werfen wir einen kritischen Blick auf Extremismustheorie und Hufeisenmodell. Der Band kann beim Verbrecher-Verlag bestellt werden.

Rechte und rassistische Einstellungen in Ostdeutschland und in der Bundesrepublik sind auch das Thema unserer neuen Sonderausstellung, die wir am Mittwoch eröffnen: "Anderen wurde es schwindelig." zeigt Perspektiven von Schwarzen, jüdischen und migrantischen Menschen auf den Fall der Berliner Mauer, der sich am 9. November zum 30. Mal jährt.

Am selben Tag jähren sich auch die Novemberpogrome von 1938, bei denen SA-Mitglieder und freiwillige Gehilf*innen Geschäfte von Jüdinnen und Juden verwüsteten, Friedhöfe schändeten und Synagogen anzündeten. Gemeinsam mit der Jüdischen Gemeinde und der Stadt Frankfurt erinnern wir bei der zentralen Gedenkveranstaltung in der Paulskirche an die zahlreichen Frankfurter Opfer der Pogromnacht. Der Anschlag auf eine Synagoge in Halle vor nicht einmal einem Monat hat gezeigt, dass Antisemitismus keineswegs der Vergangenheit angehört, sondern sich auch gewaltsam artikuliert.

Mit dem Ende des Jahres endet in der Bildungsstätte eine personelle Ära: Mit Hanskarl Protzmann und Andreas Dickerboom legen zwei langjährige Mitglieder des Vorstands des Vereins der Bildungsstätte ihre Ämter nieder. Im Namen des gesamten Teams der Bildungsstätte bedanke ich mich ganz herzlich für Euer Engagement, lieber Hanskarl und lieber Andreas!

Und Ihnen, liebe Leser*innen, wünsche ich viel Vergnügen beim Lesen unseres Newsletters!

Herzliche Grüße,

Ihr Meron Mendel
und das Team der Bildungsstätte Anne Frank

Ausstellung
6.11.2019 – 3.5.2020

Anderen wurde es schwindelig.

Mit Arbeiten von
spot_the_silence,
Hito Steyerl,
Malte Wandel

**1989/90:
Schwarz,
Jüdisch,
Migrantisch**

bildungsstätte
anne frank

Sonderausstellung: "Anderen wurde es schwindelig."

1989/90: Schwarz, jüdisch, migrantisch

"Als die Mauer fiel, freuten sich viele, anderen wurde es schwindelig."
(May Ayim)

Schwindel statt Freudentaumel, Ausschluss statt Einheit – der Fall der Berliner Mauer vor 30 Jahren wurde nicht von allen nur bejubelt. In migrantischen, Schwarzen und jüdischen Communities kamen Sorgen und Ängste auf.

Die Sonderausstellung "**Anderen wurde es schwindelig.**" zeigt drei künstlerisch-dokumentarische Positionen, die sich mit Erfahrungen und Perspektiven von Schwarzen Menschen, People of Color, Jüdinnen und Juden und Migrant*innen auseinandersetzen.

Die in den Arbeiten versammelten Stoffe ergeben ein vielschichtiges Bild jenes zentralen Ereignisses der deutschen Zeitgeschichte.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 14 bis 17 Uhr

Samstag und Sonntag, 12 bis 18 Uhr

Nächste Veranstaltungen

Mittwoch, 6. November 2019, 19 Uhr

Vernissage & Streitbar

Vernissage mit einer Streitbar zum Thema: Sind Ostdeutsche die neuen Migrant*innen? Mit Naika Foroutan (Professorin für Integrationsforschung und Gesellschaftspolitik, HU Berlin) und Anetta Kahane (Vorsitzende der Amadeu Antonio Stiftung). Moderation: Esther Schapira (Hessischer Rundfunk)

Freitag, 8. November, 19 Uhr, HfG-Kapelle Offenbach

Screening & Talk: Duvarlar-Mauern-Walls

Filmvorführung "Duvarlar-Mauern-Walls" & Gespräch mit dem Regisseur Can Candan. In Kooperation mit dem Offenbacher Kulturverein temporary dialects.

[Zur Facebook-Veranstaltung](#)

Samstag, 9. November 2019, 19 Uhr

"Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß"

Manja Präkels liest aus ihrem preisgekrönten Debütroman, der vom Verschwinden der DDR und rechter Gewalt in einem brandenburgischen Kleinstadtidyll erzählt.

Mittwoch, 13. November 2019, 19 Uhr

"Der Rebbe fiel in Ohnmacht - Jüdisches Leben nach dem Mauerfall"

Lesung & Gespräch mit Autor Wladimir Kaminer und Dr. Rachel Heuberger (Goethe-Universität Frankfurt)

Moderation: **Ruth Fühner** (Hessischer Rundfunk)

Die Veranstaltung ist leider ausgebucht!

[Alle Veranstaltungen](#)

Zudem bieten wir an:

Workshops mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen / Schulklassen und (selbstorganisierten) Jugendgruppen (2–4 Stunden)

Fortbildungen für Lehrkräfte / pädagogische Fachkräfte zum Thema (halbtägig oder ganztägig)

Führungen mit Gruppen durch die Ausstellung

[Zur Homepage](#)

[Zum Video des Aufbaus](#)

Pressestimmen

Jüdische Allgemeine, 4. November 2019

"Angst statt Euphorie"

[Artikel lesen](#)

Frankfurter Rundschau, 4. November 2019

"Vergessene der deutschen Einheit"

[Artikel lesen](#)

Unser neuer Sammelband: "Extrem unbrauchbar"

Über Gleichsetzungen von links und rechts

Neu in der Edition Bildungsstätte Anne Frank: Unser Sammelband **"Extrem unbrauchbar - Über Gleichsetzungen von links und rechts"** versammelt kritische Beiträge zum "Hufeisenmodell" u.a. von Wolfgang Wippermann, Daniel Keil, Dana Ionescu, Ingolf Seidel, Meron Mendel und Deborah Krieg, Robin Koss, Kira Ayyadi, Maximilian Pichl, Lillemor Kuht, Jonas Fedders, Charlotte Busch und Julia König, Paula Irmschler, Leo Fischer.

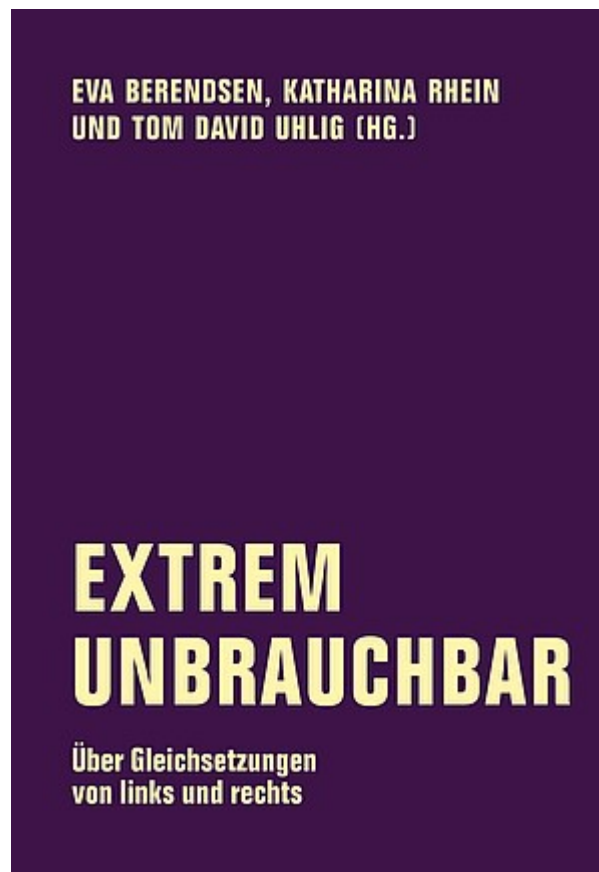
Herausgegeben von Eva Berendsen, Katharina Rhein und Tom Uhlig.

Pressestimmen

Spiegel online, 28. Oktober

"Alle gleich extrem?"

[Artikel lesen](#)



Termine

Konferenz: Bembel und Baklava

Mit einem Vortrag von **Naika Foroutan** und Workshops u. a. von **Céline Wendelgaß** und **Folasade Farinde**.

Donnerstag, 7. November, 9 bis 16.30 Uhr
Amt für multikulturelle Angelegenheiten,
Frankfurt

Bitte anmelden unter
integration@hms.hessen.de.

[Zum Programm](#)



Demokratiekonferenz: Brücken und Allianzen

Was kann Bewegungen und Initiativen dabei unterstützen, gemeinsame Ziele zu verfolgen? Die zweite **Demokratiekonferenz 2019** der **Partnerschaft für Demokratie Frankfurt** befasst sich mit Allianzen und Bündnissen in der Stadtgesellschaft.



Montag, 11. November, 10 bis 16 Uhr
Amt für multikulturellen Angelegenheiten
Frankfurt

Es sind noch wenige Plätze frei!
Anmeldungen an Valentin Fuchs: vfuchs@bs-anne-frank.de.

[Zum Flyer](#)

Fachtag: Antisemitismuskritik muss gelernt werden

Handlungsfeld Jugendbildung. Ein Fachtag mit Workshop der Evangelischen Akademie Frankfurt in Kooperation mit der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit und der Bildungsstätte Anne Frank.

Freitag, 15. November, 9-17 Uhr
Evangelische Akademie Frankfurt

Bitte anmelden bei Frauke Schneider:
schneider@evangelische-akademie.de

[Mehr Infos](#)



Fortbildung: Umgang mit islamistischem Antisemitismus

Referentin **Tami Rickert** zeigt Wege im pädagogischen Umgang mit Antisemitismus auf und sensibilisiert zugleich für rassistische Zuschreibungen.

Freitag, 15. November, 9 bis 16 Uhr
Bildungsstätte Anne Frank

Bitte melden Sie sich bis 8. November an unter bfd@bs-anne-frank.de.

[Zur Facebook-Veranstaltung](#)



Ringvorlesung: Religiöse Konflikte

Verursachen Religionen tatsächlich Konflikte oder leiden sie nur unter einem schlechten Image? Internationale Referent*innen diskutieren historische, theologische, soziologische und pädagogische Aspekte der Thematik.

Saba-Nur Cheema, Leiterin Pädagogik in der Bildungsstätte Anne Frank, spricht über **"Judenhass als Leidenschaft: Über die Funktion des antisemitischen Weltbildes im Islamismus"**.

Montag, 18. November, 18 Uhr
Goethe-Universität Frankfurt

[Zum Programm](#)



Lesung in Kassel: Deutschland rechts außen

"Wie die Rechten nach der Macht greifen und wie wir sie stoppen können." Lesung und Gespräch mit **Dr. Matthias Quendt**.

Eine Veranstaltung von **response**. **Beratungsstelle für Betroffene von rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt** in der Bildungsstätte Anne Frank in Kooperation mit dem **Staatstheater Kassel** und **MBT Mobiles Beratungsteam gegen Rassismus und Rechtsextremismus für Demokratische Kultur** in Hessen.

Dienstag, 19. November, 19.30 Uhr
Staatstheater Kassel

[Zum Flyer](#)



response.
Beratung für Betroffene von
rechter, rassistischer
und antisemitischer Gewalt

Fachtag "radikal": Ganz extrem oder mittendrin?

Fachtag zum Umgang mit (extrem) rechten Ideologien in Deutschland.

Donnerstag, 21. November, 10-16 Uhr
Jugend- und Sozialamt Frankfurt

Anmeldungen bis 11. November bei Folasade Farinde: ffarinde@bs-anne-frank.de

[Zum Flyer](#)



Vortrag in Kassel: Die feinen Unterschiede

Vortrag mit **Dr. Claudia Schöning-Kalender** (BENGI e.V.) zum Thema institutionelle Diskriminierung.

Eine Veranstaltung des **AdiNet Nordhessen**.

Donnerstag, 21. November, 19.30 Uhr
Stadtbibliothek Kassel

[Zum Flyer](#)



Vortragsreihe: Rechtspopulismus

Zum rechtspopulistischen Diskurs und seinen Auswirkungen auf pädagogische Felder. Mit einem Vortrag von **Olivia Sarma**, Leiterin unserer Beratungsstelle response, zum Thema: **"Rechte Gewalt in Hessen: Wie helfen, was tun? Perspektiven aus der Beratung von Betroffenen rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt vor dem Hintergrund zunehmender Bedrohung von rechts"**.

Dienstag, 3. Dezember, 16 Uhr
Universität Mainz

[Zum Flyer](#)



Fortbildung: Teaching against Hate and Discrimination

Liebe Geft, Direktorin des Museum of Tolerance in Los Angeles, lädt in dieser Fortbildung zu einem transatlantischen Austausch darüber ein, wie Hassrede und Diskriminierung in der Schule entgegenwirkt werden kann.

Mittwoch, 4. Dezember, 14.30-17.30 Uhr
Bildungsstätte Anne Frank

Bitte bis 27. November anmelden:
events@bs-anne-frank.de.

[Zum Flyer](#)



Streitbar: Extremismus

Das Hufeisenmodell:
Rechtsextremismus=Linksextremismus?

Mit **Prof. Dr. Uwe Backes** (Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung, Dresden) und **Prof. Dr. Julika Bürgin** (Hochschule Darmstadt), Moderation: **Hanning Voigts** (Frankfurter Rundschau).



Donnerstag, 5. Dezember, 19 Uhr
Bildungsstätte Anne Frank

[Zum Flyer](#)

[Zur Projektseite](#)

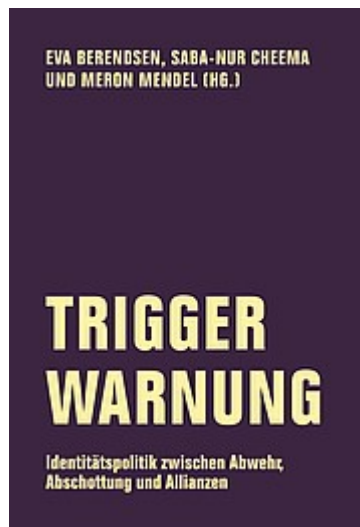
Lesung: Trigger Warnung

Identitätspolitik zwischen Abwehr,
Abschottung und Allianzen.

Mitherausgeberin **Saba-Nur Cheema** liest in
Hamburg aus dem ersten Sammelband der
Edition Bildungsstätte Anne Frank/Verbrecher
Verlag.

Montag, 9. Dezember, 19 Uhr
Andersraum, Hannover

[Mehr Infos](#)



Fachtag: Israelbilder

Einblicke in die aktuelle Situation Israels und
reflektierte Diskussion darüber in
Deutschland.

Podiumsgespräche, Vorträge und Workshops
mit: **Richard C. Schneider, Dr. Dana
Ionescu, u. a.** Moderation: **Esther Shapira
und Maria Coors.**

**Mittwoch, 11. und Donnerstag, 12.
Dezember**
Bildungsstätte Anne Frank

Bitte bis 4. Dezember anmelden: [events@bs-
anne-frank.de](mailto:events@bs-anne-frank.de)

[Zum Flyer](#)



(Neu) Im Angebot

Other Stories #5: Jetzt bestellen!

Interviews mit der NSU-Anwältin **Seda Basay-Yildiz**, dem Eintracht-Frankfurt-Präsidenten **Peter Fischer**, der Netzexpertin **Yasmina Banaszczuk** und viele spannende Einblicke in unsere pädagogische und beratende Arbeit haben wir in der fünften Ausgabe unseres Magazins "**Other Stories - Perspektiven der Bildungsstätte Anne Frank**" zusammengetragen.

Das Printversion des Heftes kann bestellt werden, die Online-Version steht als Download auf unserer Homepage zur Verfügung.

[Zur Homepage](#)



Sammelband "Trigger Warnung"

"Fernab von Polemik, Diffamierung und Retourkutschen gelingt es dem Buch, unterschiedliche, solidarische Perspektiven auf 'heiße Eisen' zu werfen." (Stephanie Kuhnen, Siegessäule)

Im Mai ist unser Sammelband **"Triggerwarnung. Identitätspolitik zwischen Abwehr, Abschottung und Allianzen"** in der Edition Bildungsstätte Anne Frank erschienen. Die Beiträge richten den Blick auf die Fallstricke der Identitätspolitik und suchen nach Allianzen jenseits von Schuldzuweisungen und Opferkonkurrenz.

Mit Beiträgen von Markus Brunner, Leo Fischer, Lena Gorelik, Stefanie Lohaus, Sama Maani, Hadija Haruna-Oelker, Massimo Perinelli, Hilal Sezgin, Hengameh Yaghoobifarah u. v. a.

[Zur Seite des Verlags](#)

Pressestimmen

Deutschlandfunk Nova, 1. Juni 2019
"Über die Verhältnisse reden - nicht nur über Gefühle!"
[Sendung anhören](#)

Deutschlandfunk, 31. Mai 2019
"Wer ist hier das größte Opfer?"
[Sendung anhören](#)



"Mensch, Du hast Recht(e)!" on tour

Rassismus, Diskriminierung und Menschenrechte: Im Mobilem Lernlabor **"Mensch, Du hast Recht(e)!"** können Besucher*innen große Themen selbst entdecken - in Hessen und darüber hinaus.

Vom **1. bis zum 17. November** macht es im **Medienhaus am Campus** in **Osterholz-Scharmbeck** Station, danach ist es **bis zum 16. Dezember** in der **Schule am Römerkastell in Dillingen (Saar)** zu sehen.

Anfragen nimmt Wiebke Baumann entgegen: duhastrechte@bs-anne-frank.de.

[Zur Seite des Mobilen Lernlabors](#)



Rückspiegel

Frankfurter Schulpreis: Ergebnisbroschüre online!

Der Wettstreit zum Frankfurter Schulpreis 2020 ist derzeit in vollem Gange: Die teilnehmenden Schulen arbeiten unter dem Motto **"Was ist gerecht?"** an ihren Projekten, die am Anne Frank Tag 2020 ausgezeichnet werden.

Die Projekte des Schulpreises 2019, die unter dem Motto **"Wir sind Eins"**, sind jetzt in einer Ergebnisbroschüre zusammengefasst, die die Stadt Frankfurt zusammen mit der Bildungsstätte herausgegeben hat.

[Zur Broschüre](#)



Zum Nach- und Wiederanhören: Unsere Online-Mediathek

Wer einmal nicht bei unseren Diskussions-Veranstaltungen oder Vorträgen dabei sein kann, findet viele davon als Mitschnitt auf unseren Online-Plattformen: Auf unserem Mixcloud-Account gibt es unter anderem den Mitschnitt der Lesung **"Weil sind die Leute blöd"** mit **Elke Wittich** und **Michael Wuliger** sowie unsere Table Talks während der Buchmesse. Den Videomitschnitt der Streitbar **"Mit Rechten reden?"** mit **Liane Bednarz** und **Leo Fischer** finden Sie auf unserem Youtube-Kanal.

[Zum Mixcloud-Account](#)

[Zum Youtube-Kanal](#)

Die Audiomitschnitte sind als Podcasts bei Spotify und iTunes zu finden. Wer keines von beidem hat, kann den [RSS-Feed](#) nutzen.



Panorama

Wir suchen Verstärkung!

Zum 1. Januar 2020 suchen wir eine*n Werkstudent*in für die Koordination der Wanderausstellung "**Mensch, du hast Recht(e)!**".

Die interaktive Ausstellung ist bundesweit unterwegs und gibt Jugendlichen die Möglichkeit, sich mit Diskriminierung, Rassismus und Menschenrechten auseinanderzusetzen.

Die Stelle hat einen Umfang von 10 Stunden pro Woche. Der Honorarvertrag ist zunächst bis zum 1. März 2021 befristet.

Bewerbungsschluss ist der 22. November!

[Zur Ausschreibung](#)

[Zur Seite des Mobilen Lernlabors](#)

Die Bildungsstätte sagt danke!

Im November verabschieden wir gleich zwei langjährige Begleiter aus dem Vorstand des Vereins der Bildungsstätte Anne Frank: **Hanskarl Protzmann** hat den Vorstand seit zehn Jahren als Vorsitzender begleitet, **Andreas Dickerboom** war seit 2013 als Kassierer im Verein der Bildungsstätte aktiv.

Bei der diesjährigen Vereinssitzung verabschieden sich beide aus ihren Vorstandsämtern.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Hanskarl Protzmann und Andreas Dickerboom für ihr langjähriges Engagement!



Neues vom Anne Frank Zentrum Berlin

Zeitgeschichte, inklusiv erzählt: Wie das gelingen kann, wird beim Fachaustausch "Inklusive Ausstellung: Konzeptionierung, Umsetzung und Zugänglichkeit" diskutiert, zu dem das Anne Frank Zentrum in Berlin einlädt. Was bedeutet Inklusion für die Öffentlichkeitsarbeit? Wie kann Barrierefreiheit für Menschen mit Hör- und Sehbeeinträchtigungen oder Lernschwierigkeiten gewährleistet werden?

Donnerstag, 5. Dezember, 9.30 bis 17 Uhr
Anne Frank Zentrum, Berlin

Anmeldungen sind bis 15. November möglich!

[Mehr Infos](#)

In den Medien

Pressespiegel

Saba-Nur Cheema über aktuellen Antisemitismus:
hr-Info, 24. Oktober 2019

"Wie umgehen mit Antisemitismus im Alltag"

[Artikel lesen](#)

Die Bildungsstätte auf der Buchmesse:
20. Oktober 2019

"Geschichte nicht vergessen"

[Artikel lesen](#)

Saba-Nur Cheema über Widerstände in der pluralen Gesellschaft:
Migazin, 18. Oktober 2019

"In einer pluralen Gesellschaft sind Widerstände vorprogrammiert"

[Artikel lesen](#)

Folgen Sie uns online!



anne frank
bildungsstätte

Bildungsstätte
Anne Frank e.V.
Hansaallee 150
60320 Frankfurt

Telefon 069-560002-0
Fax 069-560002-50
info@bs-anne-frank.de
www.bs-anne-frank.de

Besuchen Sie uns bei

facebook